

STADTBEFESTIGUNG ZONS

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Rhein-Kreis Neuss | Dormagen, OT Zons

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der Ort Zons, ehemals Feste Zons genannt, besitzt eine fast vollständig erhaltene Stadtmauer. Der Bau der Stadtmauer und der in ihrer Südostecke liegenden [Burg Friedestrom](#) fiel in die zweite Hälfte des 14. Jh., nachdem der Kölner Erzbischof Friedrich III. von Saarwerden den Rheinzoll von Neuss nach Zons verlegt hatte.

Informationen für Besucher

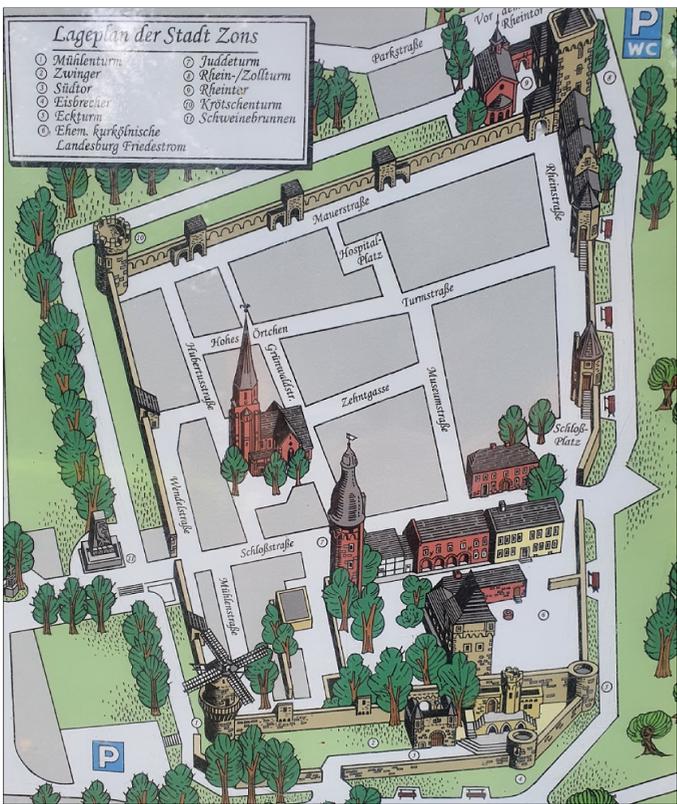
- GPS**
Umfassende Karte der Stadtbefestigung
WGS84: 51°07'14.6"N 6°51'00.2"E | Zentrum der Altstadt
Höhe: ca. 40 m ü. NN
- Topografische Karte/n**
Altstadt Zons auf der Karte von OpenTopoMap
- Kontakt Daten**
Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen GmbH (SVGD) | Schloßstraße 2-4 | 41541 Dormagen (Zons)
Telefon: 02133-2762815 | Fax: 02133-2762813 | eMail: tourismus@svgd.de
- Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**
keine
- Anfahrt mit dem PKW**
Die Autobahn A57 an der Ausfahrt Dormagen verlassen und über die K12 nach Zons fahren. Entfernung Autobahn - Zons: ca. 5.5 km.
Ausgewiesene Parkplätze vor dem Ort, u.a. direkt beim Rheintor.
- Anfahrt mit Bus oder Bahn**
Nächster Bahnhof ist Dormagen, von dort ist Zons mit dem Bus 875 erreichbar.
- Wanderung zur Burg**
k.A.
- Öffnungszeiten**
ohne Beschränkung
- Eintrittspreise**
Grundsätzlich kostenlos.
Der Mühlenturm kann für 1,50 Eintritt von innen besichtigt werden.
Im Krötschenturm befindet sich ein Falknermuseum, das wochenends geöffnet ist.
- Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**
ohne Beschränkung
- Gastronomie auf der Burg**
keine
- Öffentlicher Rastplatz**
keiner
- Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**
keine
- Zusatzinformation für Familien mit Kindern**
k.A.
- Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Hinweistafel in Zons | Aufgenommen 2023.

Historie

- 1.-3. Jh. Römerzeit. Funde von Urnengräbern und Villenresten.
- 7. Jh. Fränkische Besiedlung. Funde von Grabbeigaben im Burgbereich.
- 11./12. Jh. Kirche mit Friedhofsanlage im Burghof.
- 1289 Schlacht bei Worringen. Zerstörung der Zonser Burg durch Kölner Bürger.
- 1372-1373 Rheinzollverlegung von Neuss nach Zons und Stadterhebung unter dem Namen "Friedestrom" durch Erzbischof Friedrich von Saarwerden.
- 1463-1464 Verpfändung von Zons an das Kölner Domkapitel durch Mißwirtschaft des Erzbischofs Dietrich von Moers.
- 1475 Neusser Krieg. Kaiser Friedrich III. im Heerlager bei Zons.
- 1574-1577 Zonser Schweinefehde. Versuch der Besitznahme durch Erzbischof Salentin von Isenburg
- 1582-1589 Kölnischer (bzw. Truchsessischer) Krieg. Zons Zankapfel nach Religionswechsel von Erzbischof Gebhardt Truchsess von Waldburg.
- 1620 Großer Stadtbrand. Zerstörung fast aller Häuser.
- 1623 Pestepidemie. Tod von über 600 Einwohnern.
- 28.09.1646 Beschuß mit 671 Kanonenkugeln durch die Hessen.
- 1784 Größte Hochwasserkatastrophe durch den Rhein.
- 1794 Einzug der französischen Revolutionstruppen. Folge: Anschluß des Linksrheinischen an Frankreich. Auch die Zonser werden für 15 Jahre französische Staatsbürger.
- 1802 Enteignung des kirchlichen Besitzes. Ende der Herrschaft des Kölner Domkapitels über die Stadt, damit auch der Sondergeschichte von Zons.
- 1975 Eingemeindung nach Dormagen, 601 Jahre nach der Stadterhebung, unter dem Namen "Feste Zons" später "Stadt Zons".

Quelle: Heimat- und Verkehrsverein der Stadt Zons e.V. (Hrsg.) - Stadt Zons. Mittelalterliche Zollfestung am Niederrhein | Dormagen, o.J.

Literatur

Heimat- und Verkehrsverein der Stadt Zons e.V. (Hrsg.) - Stadt Zons. Mittelalterliche Zollfestung am Niederrhein | Dormagen, o.J.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

- Denkmalbereich 'Zons' im LVR-Informationssystem KuLaDig (Kultur, Landschaft, Digital.)
- Stadtmauern der Zollfeste Zons im LVR-Informationssystem KuLaDig (Kultur, Landschaft, Digital.)

Änderungshistorie dieser Webseite

- [Vor 2015] - Neuerstellung des Berichts.
- [13.06.2015] - Umstellung auf das neue Layout. [OK]
- [04.10.2023] - Umfassendes Update, neue Bilder, Weblinks aktualisiert. [JB]

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 04.10.2023 [JB]